

# Gemeinsam unterwegs

Ev.-luth. **ST. JAKOBUS**  
KIRCHENGEMEINDE



## Wichtige Adressen

### St. Jakobus-Gemeindezentrum

Menzelstraße 1, 32429 Minden

### Wichernhaus

Friedgartenstraße 35, 32429 Minden

Internet: [www.stjakobus.com](http://www.stjakobus.com)



### Gemeindebüro:

Friedgartenstraße 35, 32429 Minden

Gabi Guddei

Mo., Di. u. Fr.: 08.30 - 12.30 Uhr

Do. 15.00 - 18.00 Uhr

Tel. 0571 52557

Fax: 0571 38512633

E-Mail: [gemeindebuero@stjakobus.com](mailto:gemeindebuero@stjakobus.com)

### Vakanzvertretung:

Pfarrer Hans-Walter Goldstein

Tel. 05707 679

Mobil: 0176 70352231

E-Mail: [hwgoldstein@me.com](mailto:hwgoldstein@me.com)



Gemeindepädagoge Stefan Nowak

Friedgartenstraße 35

32429 Minden

Tel. 0571 38693620

E-Mail: [stefan.nowak@stjakobus.com](mailto:stefan.nowak@stjakobus.com)



### Unterstützung im pastoralen Dienst:



Pfarrerin Catharina Bluhm



Pfarrer Andreas Brüggemann

### Presbyterium

Annika Amran

Ulrich Beckendorf

Elke Bikowski

Birgit Haberland-Jorns

Ulrich Krause

Hans-August Linnemann

Jobst Meyer

Marion Müller

Michael Schmidt

Susanne Scholz

Regina Wendt



**Diakonie  
Stiftung Salem**

*Verbindet Menschen*

**Diakoniestation Minden  
0571 9552 201**



## Inhalt

Andacht .....	3
Konfirmationen 2019 .....	4
Jugendkreis / Schade, dass Sie nicht dabei waren ... ..	5
Dank an die Gemeindebrief-Austräger/innen .....	6
Abendmahl mit Kindern .....	7
Telefonseelsorge Ostwestfalen - Gegen die Einsamkeit .....	8
Kirche und Migration.....	9
Gruppen und Kreise .....	10
Gottesdienste .....	11
Traumleitertagesdienste .....	12
Exerzitien im Alltag .....	13
Kinderbibelwoche 2019 .....	14
Musical-Kids in Aktion ... ..	15
10 Jahre KiKiMo .....	16
Spaß für Jung und Alt.....	17
Kurz notiert .....	18
Amtshandlungen.....	19
Besondere Gottesdienste .....	20

## Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom Presbyterium der Ev.-luth. St. Jakobus-Kirchengemeinde, Minden

### Redaktion:

Claudia Beckendorf, Hans-August Linnemann, Jobst Meyer, Stefan Nowak, Michael Schmidt, Susanne Scholz

### Layout:

Michael Schmidt, Unterm Berge 77, 32429 Minden

E-Mail: [mschmidt-minden@t-online.de](mailto:mschmidt-minden@t-online.de)

### V.i.S.d.P.:

Michael Schmidt, Unterm Berge 77, 32429 Minden

E-Mail: [mschmidt-minden@t-online.de](mailto:mschmidt-minden@t-online.de)

### Druck:

röbke-druck, Kronsbrink 29, 32423 Minden

E-Mail: [roebke-druck@t-online.de](mailto:roebke-druck@t-online.de)

### Bankkonten:

Volksbank Mi-Land, IBAN: DE62 4906 0127 0926 2867 00

Sparkasse Mi-Lübb., IBAN: DE97 4905 0101 0041 0007 95

Wir freuen uns über Spenden für unsere Arbeit.

Selbstverständlich senden wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung zu.

**Sorgen kann man teilen.**

**TelefonSeelsorge**  
0800/111 0 111  
0800/111 0 222  
[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

**TelefonSeelsorge**  
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.





Liebe Leserinnen und Leser,



Dieses Schild werden wir in den nächsten Wochen öfter sehen. In vielen Schaufenstern wird es hängen. Es ist endlich wieder einmal Urlaubszeit.

Zeit, um aus dem Alltags-trott herauszukommen. Erholen, ausspannen, das tun, was Spaß macht, Ruhe

finden, den Hobbys nachgehen, Zeit mit der Familie und den Freunden verbringen.

Schnell werden die Koffer gepackt, möglichst noch am Abend des letzten Arbeitstages. Los geht die Fahrt in die schon lang ersehnte Urlaubssonne. Es ist herrlich, den Alltag zu vergessen, an nichts mehr zu denken, in der Sonne zu liegen und sich bräunen zu lassen.

Hat Gott eigentlich in dieser Zeit auch Betriebsferien und ist nicht zu sprechen?

Er hat uns zugesagt, dass er immer da ist. Das heißt doch: Bei Gott gibt es keine Betriebsferien. Seine Liebe leuchtet jeden Tag für uns. Gerade in der Urlaubszeit hat Gott Hochkonjunktur. Er wartet darauf, dass wir neu mit ihm ins Gespräch kommen. Wenn vor Ort das kirchliche Angebot in den Sommerferien reduziert wird, gibt es in vielen Urlaubsorten ein vielfältiges Gottesdienst- und Seelsorgeangebot, das auch gut angenommen wird.

Der Sonnenschein im Urlaub reicht oft nicht aus, um das Dunkle unseres Lebens zu erleuchten. Gott will gerade dort mit seiner Liebe hineinscheinen, wo die Nöte liegen, für die wir keine Lösungen wissen, wo die anklagende Schuld liegt, die wir zwar verdrängen können, aber doch nicht damit fertig werden.

Im Psalm 84 finden wir die Worte:

„Gott, der Herr, ist Sonne und Schild.  
Der Herr gibt Gnade und Ehre.

Er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen.“

Gott der Herr sieht alle unsere Wege und will uns begleiten. Er gibt uns seine Gnade und Anerkennung. Der Sonnenschein seiner Liebe geht unter die Haut, aber sie verbrennt nicht unsere Haut, sie schützt vor Verletzungen.

Ich mag die Sonne, vom Aufgang über der Weser und bis zum Untergang im Westen. So erlebe ich es seit einem Jahr in unserem neuen Haus. Es sind die besonderen Momente, wenn die rote Sonne allmählich aufgeht und ich am Schreibtisch mit der Bibellese den Tag beginnen kann. Dann geht es mir so, wie es der Liederdichter Paul Gerhardt in seinem bekannten Morgenlied ausdrückt: „Die güldne Sonne voll Freud und Wonne bringt unsern Grenzen mit ihrem Glänzen ein herzerquickendes, liebliches Licht.“ Gott wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen.

Und wenn die Sonne nicht scheint und der Tag trübe und regnerisch ist, ist Gott mein Schutzschild, der mich in schwierigen Situationen bewahren will. Das ist kein leeres Versprechen. Ich habe es in meinem Leben und meinem Dienst oft erleben dürfen.

Wenn Sie nun in den kommenden Wochen die Sonne im Urlaub genießen, so denken Sie doch einmal darüber nach, dass Gottes Liebe wie die Sonne ist, sie ist immer und überall da. Sie können gewiss sein: Bei Gott gibt es keine Betriebsferien!

Eine erholsame Sommer- und Urlaubszeit und Gott befohlen

Ihr/Euer

Pastor Hans-Walter Goldstein



Ein jeder Mensch **sei schnell**  
**zum Hören**, langsam zum Reden,  
langsam zum Zorn.

Monatsspruch  
JULI  
2019

JAKOBUS 1,19





# Aktuelles aus dem Gemeindeleben

## Konfirmanden-Jahrgang 2019

Wieder ging für 35 Konfirmandinnen und Konfirmanden ein kurzes aber ereignisreiches Jahr mit den Konfirmationen in der St. Jakobus-Kirche am 19. und 26. Mai zu Ende. Zahlreiche Unterrichtsstunden am Dienstagnachmittag und an den KU-Samstagen, aber auch Projekte wie der Küsterdienst, der KiKiMo, die KiBiWo, Krippenspiel oder

Musical liegen hinter ihnen. Und was zu Beginn vielleicht als unmöglich erschien, hat den meisten Konfis im Verlaufe und im Rückblick sogar Spaß gemacht. Und einige machen sogar weiter: freiwillig beim KiKiMo, bei der KiBiWo oder in anderen Bereichen unserer Gemeinde.



Konfirmandinnen und Konfirmanden am 19.05.2019 mit Gemeindepädagoge Stefan Nowak und Pfarrer Matthias Rausch.

Nicht nur die Konfirmandenzeit mit dem KU und den Projekten ist uns wichtig. Vielmehr geht es um die Verzahnung, um das Hineinwachsen in das Gemeindeleben hinein. Verantwortung wahrnehmen, Konsequenzen erlernen, Zuwendung und Wertschätzung spüren, das sind pädagogische Prinzipien, die auch wir in unserer Gemeinde weitergeben und leben wollen - auch über die Konfirmandenzeit hinaus. Daher seid ihr auch nach eurer Konfirmation jederzeit herzlich bei uns willkommen!

Und natürlich steht auch der neue KU-Jahrgang 2020 mit ca. 30 Konfirmandinnen und Konfirmanden in den Startlöchern und sie wurden im Traumleitergottesdienst und beim anschließenden Grillen Ende Juni mit seinen Familien herzlich begrüßt. Schön, dass ihr da seid! Wir freuen uns auf euch!



Konfirmandinnen und Konfirmanden am 26.05.2019 mit Gemeindepädagoge Stefan Nowak und Pfarrer Matthias Rausch.





# Aktuelles aus dem Gemeindeleben



## Wir sind der Jugendkreis

Hallo, wir sind Jugendliche im Alter ab 14 Jahren und treffen uns jeden Samstag von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Wichernhaus. Meist beginnen wir mit einer lockeren Runde und tauschen uns über unsere Erlebnisse der Woche aus. Dann lesen wir in der Bibel und reden über Gott und die Welt. Wir singen und essen zusammen, spielen gemeinsam oder schauen uns einen Film an.

Auch ist immer ein Erwachsener dabei, der uns anleitet und begleitet. Viele von uns haben die Ausbildung zum Ju-

gendleiter abgeschlossen und engagieren sich nun in verschiedenen Bereichen unserer Gemeinde: beim KiKiMo, in der KiBiWo oder Band oder eben hier im Jugendkreis. Der Jugendkreis ist ein Ort, wo man auftanken und so wie man ist, sein kann. Jeder ist willkommen, deshalb fühlen wir uns wohl. Also, wenn du Lust auf einen lustigen Samstagabend hast und ihn gern mit uns verbringen möchtest, dann komm doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns schon auf den nächsten Jugendkreis mit dir!

## Schade, dass Sie nicht dabei waren ...

Jede Woche begrüßten die Konfis beim Küsterdienst uns als Gottesdienstbesucher. Und jede Woche saßen sie zusammen mit den anderen Konfis in den Gottesdiensten. Die meisten von ihnen sicherlich aus Pflicht, um die für die Konfirmation vorgeschriebenen Unterschriften auf der Gottesdienstbesuchskarte voll zu bekommen. Aber nicht selten machten sie 50% der Gottesdienstbesucher aus und ließen den frühen Sonntagmorgen über sich ergehen. Denn mal ehrlich, so ganz jugendgemäß sind unsere Gottesdienste ja nicht immer.

Am 31. März haben sie dann selbst zwei Gottesdienste gestaltet, ihre Vorstellungsgottesdienste. Neben fetzigen Band-Liedern gab es eine Begrüßung, sogar in französischer Sprache, ein biblisches, aber aus dem Leben gegriffenes Anspiel, Fürbittengebete und sogar eine theologisch recherchierte Predigt. Und das alles selbst gemacht und gut verständlich! Echt super, Danke liebe Konfis! Mir hat es wirklich gefallen!

Leider war kaum einer der sonstigen Gottesdienstbesucher da. Ich weiß nicht warum – aber ich kann Ihnen sagen: Schade, Sie haben echt etwas verpasst! Schade auch, weil ich mich frage, welches Bild und welche Erwartungen vermitteln wir unseren Konfis? Der Generation, die wir in unserer Gemeinde und Kirche brauchen!

Gottesdienst am Sonntag heißt für mich „Familientreffen“. Unter der Woche kommt jeder in seiner Alters- und Interessengruppe auf seine Kosten und kann auftanken: vom Krabbelkind im Eltern-Kind-Kreis über die Kinder beim KiKiMo, die Jugendlichen im Jugendkreis bis hin zu den Erwachsenen im Bibelgesprächskreis, in der Frauenhilfe, im Männerkreis, im Chor und Bläserkreis und vielen anderen Kreisen mehr. Am Sonntag kommen ALLE im „Familientreffen“ zusammen, jung und alt. Es ist groß, bunt und fröhlich. Man begegnet sich, singt zusammen, redet und lacht miteinander, lernt sich kennen und respektiert einander. Jeden Sonntag ein Familientreffen, wo jeder (mal) auf seine Kosten kommt, das ist mein Traum.

Vielleicht können Sie meinen Traum ja mittragen, egal wer den Gottesdienst gestaltet. Falls nicht, lassen Sie uns miteinander reden, nicht übereinander.

*Nancy Nowak & Susanne Scholz*

**FRIEDRICH**



**STÜHMEIER**

Inh. Michael Stühmeier  
Wiesenstraße 4  
32429 Minden

Fon 05 71 | 5 66 26  
Fax 05 71 | 50 95 95  
M 01 71 | 3 84 85 99

- Baggerarbeiten ■
- Pflasterungen ■
- Abrollmulden ■
- Holzhackseln ■



**Volksbank  
Mindener Land eG**

*Nah. Echt. Stark.* 

[www.vb-ml.de](http://www.vb-ml.de) [info@vb-ml.de](mailto:info@vb-ml.de)



# Aktuelles aus dem Gemeindeleben

## In eigener Sache: DANKE an alle AUSTRÄGER/INNEN

Dass dieser Gemeindebrief jetzt vor Ihnen liegt, verdanken wir Frauen und Männern sowie Jugendlichen aus unserer Gemeinde, die sich dreimal im Jahr bei Sonne, Wind und Wetter auf den Weg machen, um das jeweils neueste Exemplar zu den einzelnen Haushalten zu bringen. Unermüdlich sind diese Personen zum Teil über viele Jahre im Einsatz. Dafür gilt Ihnen unser herzlicher Dank.

### GEMEINDEBRIEFE

» ... sind für die Menschen ein ganz wichtiges lokales Medium.

MARGOT KÄSSMANN

Bei Kaffee, Kuchen und belegten Broten wollen wir herzlich Danke sagen, mit Ihnen ins Gespräch kommen und einige von Ihnen – auf Ihren eigenen Wunsch - von Ihrem Ehrenamt entpflichten. Eine schriftliche, persönliche Einladung geht Ihnen noch zu.

Um die Lücke derer zu schließen, die aus unterschiedlichen Gründen diesen Dienst nicht mehr wahrnehmen können oder möchten, suchen wir nach Gemeindemitgliedern, die sich vorstellen können, diese wichtige Aufgabe zu übernehmen, damit unser Gemeindebrief nach wie vor den Weg in die einzelnen Briefkästen, Zeitungsrollen oder, oder, oder findet.

### GEMEINDEBRIEFE

» ... sind unverzichtbar, weil sie die Kommunikation der Gemeinde vor Ort ermöglichen.

MARGOT KÄSSMANN

Das Planungsteam des Gemeindebriefes möchte sich gern mit Ihnen auf den Weg machen, um eine mögliche Anpassung der Austeilungsbereiche vorzunehmen. Damit hoffen wir, mehr potentielle neue Austräger motivieren zu können, sich zu engagieren.

Sollten Sie Interesse haben, eine überschaubare Menge an Gemeindebriefen an Häuser in Ihrer räumlichen Nähe

### GEMEINDEBRIEFE

» ... bleiben ein Medium der Zukunft.

MARGOT KÄSSMANN

zu verteilen, während Sie mit ihren Kindern spazieren, mit Ihrem Hund „Gassi gehen“, oder zur Verbesserung von Gesundheit und Fitness, melden Sie sich bitte unter Telefon 52557 im Gemeindebüro.

Gern überarbeiten wir dann mit allen „Alten“ und „Neuen“ die Verteilungsbezirke.

Wir vom Planungsteam freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!!

### GEMEINDEBRIEFE

» Als Leserin des Gemeindebriefs möchte ich so viel wie möglich über Personen erfahren. Menschen sind wichtig vor Ort, und Menschen kennen Menschen.

MARGOT KÄSSMANN

### Praxis für physikalische Therapie

- Heilpraktiker-Physiotherapie
- Physiotherapeut
- Podologe



Ihr Jochen Krogel und Team

☎ 0571 - 5 26 26

Jochen Krogel · Postillionweg 42 · 32429 Minden



# Aktuelles aus dem Gemeindeleben



## Abendmahl mit Kindern

... hat in unserer Kirchengemeinde schon eine lange Tradition. Aber warum feiern wir das Abendmahl mit Kindern? Kinder lernen zuerst von Menschen, die sie lieben, die sie mögen, die ihnen etwas bedeuten, lernen am Vorbild, indem sie nachahmen. Das gilt auch für den christlichen Glauben, wenn sie in der Familie und in der Gemeinde singen, beten und Geschichten von Gott und Jesus Christus hören. Und das gilt auch für die Teilnahme am Gottesdienst und am Abendmahl.

Diese Form des Lernens hat eine lange Tradition und deshalb feiern jüdischen Menschen die religiösen Feste immer im Kreise ihrer Familie. Am bekanntesten ist wohl die Feier des Passamahls. Dabei ist es die Aufgabe des jüngsten Kindes nach der Bedeutung der einzelnen Speisen und Getränke zu fragen und der Hausvater erinnert mit seinen Antworten an verschiedene Aspekte der Befreiung des Volkes Israel aus der Sklaverei in Ägypten.

Wenn wir Brot und Wein/Traubensaft im Abendmahl miteinander teilen, kommt Jesus uns ganz nahe, wir erfahren die Gemeinschaft mit Gott und unseren Mitmenschen, dürfen darauf vertrauen, dass Gott uns befreit von dem, was uns von ihm und vom Menschen neben uns trennt, uns befreit zu einem Leben mit Gott, befreit zu einem Leben mit anderen Menschen.

Der Westfälische Verband für Kindergottesdienst schrieb 2015 zum Abendmahl mit Kindern: Kinder lernen primär aus gemachten Erfahrungen und von Vorbildern, durch Fragen, Verstehen und praktisches Handeln (learning by doing). Die Teilnahme am Abendmahl ist einübendes Erfahren und dadurch Lernen. Die Einladung zum Abendmahl „schmeckt und sieht, wie freundlich der Herr ist“ zielt auf die sinnlich-leibliche Erfahrung. Das Wesen des Abendmahls ist auf rein kognitivem Weg nicht zu erfassen, handelt es sich im Abendmahl doch um das „Geheimnis des Glaubens“, nämlich die aus menschlichem Denkvermögen heraus nicht zu fassende Gegenwart Christi im Heiligen Geist, der Gemeinschaft stiftet. Die Zulassung der Kinder zum Abendmahl ist daher ge-



Jugendliche nehmen am Abendmahl teil

nau der richtige Weg, den Wechselprozess von Erleben und Begreifen in Gang zu setzen. Durch die Teilnahme am Abendmahl führen Eltern, Erziehungsberechtigte, Familienangehörige, Gemeindeglieder, Patinnen und Paten das Kind zum Glauben hin, wie es bei der Taufe versprochen wurde. Dazu gehört in besonderer Weise die Erfahrung der Gemeinschaft am Tisch des Herrn. Auch die Zusagen von Vergebung und Erlösung gewinnen in der Feier des Abendmahls ganzheitliche Gestalt.

Auf diese Weise können, wollen und sollen wir als Eltern, Patinnen und Paten und als Gemeinde für unsere Kinder Vorbilder im Glauben sein und sie beim Hineinwachsen in Frömmigkeitsformen erwachsener Christen begleiten und unterstützen.

1977 wurde erstmals in der Westfälischen Landessynode das Abendmahl mit Kindern diskutiert. Nach der Änderung der Kirchenordnung Anfang 1999 und dem entsprechenden Beschluss des Presbyteriums dürfen Kinder seit etwa 20 Jahren in der St. Jakobus Gemeinde am Abendmahl teilnehmen. Nach der Sitzung der Westfälischen Landessynode im Herbst 2019 wird der entsprechende Paragraph der Kirchenordnung lauten: „Zum Abendmahl sind alle Getauften eingeladen.“

**West  
Apotheke**



Schwabenring 2 · 32429 Minden  
Tel.: 0571/53880 - info@west-apotheke-minden.de

**Freitags 15 - 18 Uhr: 20% Rabatt** auf nicht verschreibungspflichtige Medikamente, ausgenommen Rezeptgebühren und andere Rabattsysteme



## Gegen die Einsamkeit

Ehrenamtliches Engagement in der TelefonSeelsorge

„Der Sonntag ist der schlimmste Tag der Woche“, erzählt eine ältere Frau der ehrenamtlichen Mitarbeiterin Kira am Seelsorgetelefon. Ihr Mann ist vor vielen Jahren gestorben. Keines ihrer drei Kinder wohnt in ihrer Nähe. Viele ihrer Freundinnen leben nicht mehr oder sind nicht mehr mobil. „Wissen Sie“, sagt die Anruferin, „unter der Woche haben die Geschäfte auf. Da mache ich einen Einkaufsbummel. Der lenkt mich ab. Aber am Sonntag kommt die Einsamkeit. Und die tut weh.“

Kira und die anderen Mitarbeitenden der TelefonSeelsorge Ostwestfalen wissen, dass es Menschen aus allen Altersgruppen ähnlich geht: Das Gefühl allein oder isoliert zu sein, wird vielfach als seelischer Schmerz empfunden. Viele fürchten das Wochenende. Dann ist die TelefonSeelsorge besonders gefragt.

„Es herrscht eine große Sprachlosigkeit in unserer Gesellschaft“, stellt Kira fest. Und es bestärkt sie darin, weiter genau zuzuhören. „Es ist ein gutes Gefühl, wenn ich am Ende einer Schicht sagen kann, es war gut, dass ich hier war. Es war gut, dass ich meine Aufmerksamkeit, mein Ohr in dieser Zeit einem bestimmten Menschen schenken konnte.“

Auf Ihr Ehrenamt ist Kira in einer 15-monatigen Ausbildung gut vorbereitet worden, um mit Themen wie Einsamkeit, Depression, Beziehungsfragen oder Armut am Telefon umgehen zu können.

Könnte ein Ehrenamt in der TelefonSeelsorge Sie auch interessieren? Dann melden Sie sich jetzt für die neue Ausbildungsgruppe: [info@telefonseelsorge-ostwestfalen.de](mailto:info@telefonseelsorge-ostwestfalen.de)



## In Minden daheim - In der Welt zuhause!



### LEHMANN sucht kluge Köpfe!

Unsere aktuellen Stellenangebote finden Sie auf unserem Internetauftritt. Wir freuen uns auf Sie!  
Werden Sie ein Teil von unserem Team.

 **LEHMANN**<sup>®</sup>  
[www.lehmann-locks.com](http://www.lehmann-locks.com)

Praxis für Physiotherapie

 Torsten Henneking

Manuelle Therapie - Krankengymnastik  
 Massage - Bobath Therapie - Manuelle  
 Lymphdrainage - CMD Behandlung  
 Craniosacrale Osteopathie  
 - Hausbesuche -

Tel: 0571 - 50 84 355  
 Östliche Feldstr. 10  
 32429 Minden



# Kirche und Migration



## Hauptvorlage „Ich bin fremd gewesen und ihr habt mich aufgenommen“

Stellen Sie sich vor, Sie lassen alles hinter sich und fangen in einem fremden Land neu an. Gut, wenn Sie dann auf Menschen treffen, die Sie mit offenen Armen aufnehmen. Aufnehmen, ankommen, heimisch werden – das braucht Zeit, Geduld und Respekt.

„Ich bin fremd gewesen und ihr habt mich aufgenommen“, ist der Titel der aktuellen Hauptvorlage unserer Landeskirche, das bedeutet, mit dem Thema „Kirche und Migration“ beschäftigen sich zur Zeit alle kirchlichen Gremien in ganz Westfalen. Denn mit Migration haben alle zu tun. Kindergarten, Jugendarbeit, Diakonie, Seelsorge, Gottesdienst – kein kirchliches Handlungsfeld kommt heute ohne die Auseinandersetzung mit dem Thema aus.

Wie gehen wir damit um? Was verändert sich? Wie müssen wir als Kirche uns verändern, um Menschen, die als Fremde zu uns kommen, gerecht zu werden? Diese Fragen stehen im Vordergrund. Dazu gibt es viele Beispielgeschichten, Bilder und Filme. Gesellschaftlich fordert die Kirche Engagement für die Schwachen und Respekt vor jedem einzelnen Menschen und seinem Schicksal. Sachinformationen, Analysen und Faktenchecks rund um die Themen Flucht und Migration wollen aufklären und zu sachlichen Diskussionen beitragen. Und was sagt die Bibel dazu? Auch dazu finden Sie im Material der Hauptvorlage profunde Auskunft, Andachten, Predigten und verschiedenes mehr.

Unter [#erlebtvielfalt.de](https://erlebtvielfalt.de) oder <https://kircheundmigration.ekvv.de> finden Sie den Internetauftritt der Hauptvorlage mit viel Zusatzmaterial – und in verschiedenen Sprachen. Dort können Sie auch Ihre Meinung äußern und sich direkt am Diskussionsprozess beteiligen!



**SOUTH CUTS**  
BY SABINE ROSE

HAIR & MAKE-UP  
Dorenbusch 11, 32429 Minden  
Fon 05 71 / 5 21 69  
[www.south-cuts.de](http://www.south-cuts.de)

HAIR & MAKE-UP

Anzeige: medienstat.de



**STROHRMANN**  
Ihr Spezialist für hochwertige Qualitätsmöbel & Innenausbau

Fertigung: Industrieweg 16 32479 Hille-Nordhemmern  
Tel. 05703/5219852 [holz-format@vr-web.de](mailto:holz-format@vr-web.de)



# Gruppen und Kreise

## Sonntag

12.15 Uhr	Wanderkreis (ca. alle 4 Wochen)	Wichernhaus	Enno Tyedmers	Tel. 53937
-----------	---------------------------------	-------------	---------------	------------

## Montag

09.30 - 11.00 Uhr	Die Regenbogenfische	St. Jakobus	Nancy Nowak	Tel. 38693620
15.00 - 17.00 Uhr	Frauenhilfe (14-tägig)	St. Jakobus	Susanne Scholz	Tel. 58878
15.00 - 16.00 Uhr	Senioren-Gymnastik (14-tägig)	St. Jakobus	Ilse-Marie Ries	Tel. 54813
16.00 - 17.30 Uhr	Eltern-Kind-Kreis	St. Jakobus	Sonja Drees	Tel. 0162 9226763
18.00 - 18.45 Uhr	Gymnastik für Damen und Herren	St. Jakobus	Ingrid May	Tel. 05702 2139
18.00 - 19.15 Uhr	Tanzsportfreunde Gruppe 1	St. Jakobus	Udo Berkemann	Tel. 05722 270284
19.15 - 20.15 Uhr	Tanzsportfreunde Gruppe 3	St. Jakobus	Udo Berkemann	Tel. 05722 270284
19.30 - 21.00 Uhr	Männerabend (2. Montag im Monat)	Wichernhaus	Andreas Brüggemann	Tel. 9341968
20.15 - 21.30 Uhr	Tanzsportfreunde Gruppe 2	St. Jakobus	Udo Berkemann	Tel. 05722 270284

## Dienstag

10.00 - 11.30 Uhr	Eltern-Kind-Kreis	St. Jakobus	Kerstin Schmidt	Tel. 9733114
nachmittags	Konfirmandengruppe	St. Jakobus	Stefan Nowak	Tel. 38693620
nachmittags	Konfirmandengruppe	Wichernhaus	Stefan Nowak	Tel. 38693620

## Mittwoch

15.00 - 17.00 Uhr	Frauenhilfe (14-tägig)	Wichernhaus	Elsbeth Buddenbohm	Tel. 53399
19.00 - 21.00 Uhr	KU-Vorbereitungskreis (n. Abspr.)	Wichernhaus	Stefan Nowak	Tel. 38693620
20.00 - 21.30 Uhr	Bibelgesprächskreis (14-tägig)	Wichernhaus	H. & R. Schlomann	Tel. 54649

## Donnerstag

09.00 - 10.00 Uhr	Wirbelsäulen-Gymnastik	St. Jakobus	Cecilia Niedworok	Tel. 57360
10.00 - 11.30 Uhr	Eltern-Kind-Kreis	St. Jakobus	Nadine Beek	Tel. 0171 6916095
19.00 - 21.00 Uhr	KiKiMo-Vorbereitungskreis (n. Abspr.)	St. Jakobus	Stefan Nowak	Tel. 38693620
20.00 Uhr	Chor	St. Jakobus	Sven Hagemeyer	Tel. 0176 55420838

## Freitag

16.30 - 17.30 Uhr	Musical-Kids	Wichernhaus	Stefan Nowak	Tel. 38693620
19.30 - 21.00 Uhr	Bläserkreis	Wichernhaus	Günther Gravenkamp	Tel. 54653
20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball für Jugendliche	Sporthalle Häverstädt	Stefan Nowak	Tel. 38693620

## Samstag

10.00 - 13.00 Uhr	KiKiMo (ca. einmal im Monat)	St. Jakobus	Stefan Nowak	Tel. 38693620
10.00 - 16.00 Uhr	Konfi-Samstag	wechselnd	Stefan Nowak	Tel. 38693620
18.30 - 21.30 Uhr	Jugendkreis	Wichernhaus	Stefan Nowak	Tel. 38693620

Diese Aufstellung gibt nur einen Überblick.

Genaue Termine und Themen finden Sie auf unserer Homepage im Internet ([www.stjakobus.com](http://www.stjakobus.com)).

Außerdem halten wir in den Gemeindehäusern und Schaukästen jeweils einen aktuellen Wochenplan bereit.





## Juli

06.07.	10.00 Uhr	KiKiMo	St. Jakobus	S. Nowak
07.07. 3. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Reisesegen	Wichernhaus	W. Meinberg & S. Nowak
14.07. 4. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	St. Jakobus	R. Höcker
21.07. 5. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Wichernhaus	R. Höcker
28.07. 6. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst „990 Jahre Uphausen“	Landgasthaus Rohlfing Bergkirchener Str. 100	W. Meinberg

## August

04.08. 7. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Wichernhaus	H.-W. Goldstein
11.08. 8. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	St. Jakobus	H.-W. Goldstein
18.08. 9. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Wichernhaus	H.-W. Goldstein
25.08. 10. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation	St. Jakobus	R. Höcker

## September

01.09. 11. So. n. Trinitatis	<b>18.00 Uhr</b>	Traumleitergottesdienst (siehe Seite 12)	St. Jakobus	H.-W. Goldstein
08.09. 12. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Wichernhaus	H.-W. Goldstein
14.09.	<b>17.00 Uhr</b>	KiKiMo	St. Jakobus	S. Nowak
15.09. 13. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Wichernhaus	W. Meinberg
22.09. 14. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	St. Jakobus	A. Brüggmann
29.09. Erntedank	10.00 Uhr	Familiengottesdienst	Wichernhaus	S. Nowak
29.09. Erntedank	<b>18.00 Uhr</b>	Traumleitergottesdienst	St. Jakobus	M. Vehring

## Oktober

06.10. 16. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Wichernhaus	R. Höcker
13.10. 17. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	St. Jakobus	H.-W. Goldstein
20.10. 18. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Wichernhaus	H.-W. Goldstein
27.10. 19. So. n. Trinitatis	<b>18.00 Uhr</b>	Traumleitergottesdienst (siehe Seite 12)	St. Jakobus	W. Meinberg
31.10. Reformationstag	<b>18.30 Uhr</b>	Predigtgottesdienst	Kirche Barkhausen	D. & B. Hüffmann

## November

03.11. 20. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	St. Jakobus	A. Brüggmann
10.11. <i>Dritt. So. im Kirchenj.</i>	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Wichernhaus	R. Höcker
17.11. Volkstrauertag	10.00 Uhr	Friedensgottesdienst	St. Jakobus	H.-W. Goldstein
20.11. Buß- und Betttag	<b>17.00 Uhr</b>	Abendmahlsgottesdienst	Kirche Barkhausen	B. Hüffmann
24.11. Ewigkeitssonntag	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	St. Jakobus	H.-W. Goldstein
24.11. Ewigkeitssonntag	<b>18.00 Uhr</b>	Traumleitergottesdienst (siehe Seite 12)	St. Jakobus	C. Bluhm
30.11.	10.00 Uhr	KiKiMo	St. Jakobus	S. Nowak

Gerne vermitteln wir Ihnen einen ehrenamtlichen Fahrdienst, wenn Sie nicht aus eigener Kraft zu den Gottesdiensten kommen können. Bitte melden Sie sich dafür zu den Sprechzeiten im Gemeindebüro (Tel. 5 25 57).



# Traumleitergottesdienste

## Was für eine Freude!



Am Sonntag, **30.06.** begrüßen wir um 18.00 Uhr den neuen **Konfirmandenjahrgang 2020** mit seinen Eltern, Paten und Angehörigen im Gartengottesdienst mit Band. Im Anschluss laden wir zu Grillwürstchen und Mitbringbuffet herzlich ein.

## Was für eine Stimmung!



Ausnahmsweise am **ersten Sonntag des Monats**, am **01.09.** um 18.00 Uhr laden wir zum Traumleitergottesdienst mit dem Kirchenkabarrettisten **Dieter Fender** ein. Schmunzeln, Kichern, aber auch herzlich Lachen sind erlaubt und sehr erwünscht.

„Und dann erfand Gott diese eine Stelle am Rücken an die man nicht ran kommt und ließ sie jucken. Und ER sah, daß es lustig war.“

## Was für ein Dank!



Neben dem **Familiengottesdienst zum Erntedank**, am **29.09.** um **10.00 Uhr** im **Wichernhaus** feiern wir unseren traditionellen **Traumleitergottesdienst** um **18.00 Uhr** im St. Jakobus-Gemeindezentrum mit den **Lustigen Musikanten**

**Häverstädt. Marianne Vehring** hält sie diesmal - die Predigt auf Platt.

**Praxis am Bürgerpark**  
Reha- & Yogazentrum Dützen

---

Schleidermannsweg 5  
32429 Minden/Dützen  
Tel.: 0571 / 5 09 25 41  
Fax: 0571 / 5 09 25 42

## Was für ein Geschenk!



Von Herz zu Herz wollen uns Kurt und Sascha von ihrem Bangen, ihrer Angst, aber vor allem von ihrer großen Erleichterung, Freude und unendlicher Dankbarkeit über das Geschenk ihrer **Organspende** erzählen. „Ohne

Gottes Hilfe“ hätte er die Zeit nicht überstanden, sagt Kurt im Gespräch. **Günther Breitenberger** von der Selbsthilfegruppe Organspende rundet die Veranstaltung mit wichtigen und interessanten Informationen ab. Lassen Sie sich ein, auf einen Gottesdienst am **27.10.** um 18.00 Uhr, der sich mit einem Thema beschäftigt, das Jede und Jeden als möglichen Spender oder Empfänger unverhofft betreffen kann.

## Was für ein Klang!



Während wir am Ewigkeitssonntag, **24.11.** vormittags um **10.00 Uhr** einen **Abendmahlsgottesdienst** feiern und an die Verstorbenen des letzten Kirchenjahres denken, laden wir abends um **18.00 Uhr** zu einem **Gesprächskonzert** über das Lied „Nun komm der Heiden Heiland“ BWV 61 von

Johann Sebastian Bach ein. **Sven Hagemeyer**, Chorleiter und Organist, gibt eine musikalische Einführung in die Kantate. Anhand ausgewählter Beispiele wird verdeutlicht, wie Bach den Text der Kantate in „seine“ unverwechselbare Art von Musik übertragen hat. Kleine erklärende Abschnitte bereiten das Hören vor und machen die Musik bewusst nachvollziehbar. Musikalisches Fachwissen ist nicht notwendig!

**DIE GenussBACKSTUBE**

„Eine kulinarische Reise vom Pumpernickel zum Sahnetörtchen.“

Mindener Str. 63 32429 Minden Tel. 0571-38 69 57 72	Grüner Weg 1 32425 Minden Tel. 0571-38 64 93 43	Eisberger Str. 2 32457 Porta Westfalica Tel. 0571-38 98 80 45
Mo. - Fr. 6.00 - 18.00 Uhr Sa. 6.00 - 13.00 Uhr So. 7.00 - 11.00 Uhr	Mo. - Fr. 6.00 - 18.00 Uhr Sa. 6.00 - 13.00 Uhr So. 7.00 - 17.00 Uhr	Mo. - Fr. 6.00 - 18.00 Uhr Sa. 6.00 - 13.00 Uhr So. 7.00 - 17.00 Uhr





# Exerzitien im Alltag

Es hat eine lange Tradition, sich zurückzuziehen, um in der Stille, abseits vom Alltag, nach Antworten auf die Fragen des Lebens zu suchen. Auch in der christlichen Kirche gibt es eine solche Tradition, die meist mit Klöstern in Verbindung gebracht wird. Eine Form, eine solche Auszeit zu gestalten, wurde im 16. Jahrhundert von Ignatius von Loyola entwickelt und wird bis heute praktiziert. Er nannte sie „Exerzitien - geistliche Übungen“.

Darin beschreibt er einen Weg, durch Verbindung von Schweigen und einer intensiven Beschäftigung mit biblischen Texten, einen Raum zu eröffnen, in dem Gott gegenwärtig werden kann.

Mit Exerzitien im Alltag laden wir ein, sich auf einen spannenden Weg zu machen und Gottes Gegenwart im Alltag zu entdecken. Denn besondere Zeiten oder besondere Orte können hilfreich sein, sich für Gottes Gegenwart zu öffnen, sie sind aber nicht die Voraussetzung. „Gott lässt sich suchen und finden in allen Dingen“ (Ignatius von Loyola).

Die Exerzitien im Alltag finden unter der Leitung von Heike Meyer in der Offenen Kirche St. Simeonis statt. Das Thema lautet: „Jesus begegnen“ Es soll mit Texten aus den Evangelien den Fragen „Wofür lebe ich?“ „Woraus lebe ich?“ und „Was kann ich tun, damit mein Leben gelingt?“ nachgegangen werden.

Es finden 6 Treffen statt, am

- Montag** 29.07.19
- Mittwoch** 31.07.19
- Freitag** 02.08.19
- Montag** 05.08.19
- Mittwoch** 07.08.19
- Freitag** 09.08.19

jeweils von **9.30 Uhr bis 11.15 Uhr**

Für Interessierte bieten wir vorab eine **Informationsveranstaltung** an:

- Montag** 15.07.2019, 19.30 Uhr

Die Treffen beinhalten biblische Impulse, Hinweise zur Meditation, gemeinsame Meditation, Singen und den Austausch über eigene Erfahrungen und Fragen. Die Teilnehmenden sind eingeladen, täglich eine Meditationszeit zu halten.

Die Veranstaltung wird abgeschlossen, durch einen **Abendmahlsgottesdienst am Sonntag, 11.08.2019.**



## Über Geld sprechen ist einfach.

Weil die Sparkasse nah ist. Kompetent, menschlich und auf allen Kanälen erreichbar.

 **Sparkasse  
Minden-Lübbecke**



## Wesemann

*GmbH & Co. Kommanditgesellschaft*

- **Elektroanlagen**
- **Elektroheizung**
- **Datennetzwerke**
- **Antennenbau**
- **Kundendienst**



Königstraße 210a 32427 Minden  
 Telefon (0571) 5 33 58 · Telefax (0571) 50 83 02  
 Wesemann-elektro@teleos-web.de  
 www.elektro-wesemann.de



# KiBiWo... Kinderbibelwoche 2019

In den Osterferien war wieder richtig richtig was los ...die Kinder-Bibel-Woche im St. Jakobus-Gemeindezentrum mit über 50 Kindern und Mitarbeitern. Das Programm begann um 10.00 Uhr und endete etwa um 13.00 Uhr. Jeden Morgen haben sich die Kinder zu einem Kreativangebot angemeldet, danach ging es zusammen in die Kirche.

Die Mitarbeiter haben aber nicht nur den Kindern bei den Bastelaktionen geholfen, sondern auch das Mittagessen vorbereitet und gekocht bzw. gebacken. Es gab Pizza, Burger, Kartoffelsuppe und Nudeln; alles selbstgemacht und lecker.



Bastelaktion während der KiBiWo 2019

Dort wurde gesungen, gespielt und es gab jeden Tag einen Teil der Ostergeschichte als Anspiel zu sehen. In den Rollenspielen konnten die Kinder sogar mitspielen. Außerdem haben die Kinder gegen die Mitarbeiter verschiedene Spiele gespielt, wie z.B. Lebkuchen-Wettessen und jeden Tag bunte Eier als Punkte gesammelt. Wer am Ende der Woche die meisten Eier gesammelt hatte, hatte gewonnen.

Am Ende der Woche wurden die Eier aus den Wettspielen beider Teams gezählt: dieses Jahr haben die Mitarbeiter gewonnen. Vielleicht lag es daran, dass dieses Mal viele Konfis bei der KiBiWo tatkräftig geholfen haben.



Szene aus dem Musical am Ostersonntag

Zum Abschluss der KiBiWo gab es am Ostersonntag ein kleines Musical. Anschließend konnten sich die Teilnehmer, ihre Familien und die Mitarbeiter bei einem leckeren Osterbrunch stärken und Ostern feiern. Auch für uns Mitarbeiter und Konfis war es eine tolle Woche. Nicht nur der ein oder andere Teilnehmer hat vielleicht sogar neue Freundschaften geschlossen, sondern auch wir hatten vor allem ganz viel Spaß. Deshalb schon mal zum Vormerken, auch 2020 soll es in der 1. Woche der Osterferien wieder eine KiBiWo und einen Osterbrunch geben ;-).

*Emelie Wilmsmeier*



Mittagessen für alle - von fleissigen Händen vorbereitet

Nach dem Plenum in der Kirche gab es verschiedene Bastelaktionen wie Teppich weben, ein Tic-Tac-Toe-Spiel, die Kulissen für das Ostermusical oder eine Osterkrippe als Buchstütze basteln. Die jüngeren Kinder konnten Bügelbilder oder Schlüsselbretter gestalten. So gab es für jedes Alter ein entsprechendes Angebot und am Ende der Woche hatte jeder Teilnehmer etwas, das er mit nach Hause nehmen und das ihn an die KiBiWo erinnern konnte.



**Gundula Dusella**  
Staatl. gepr. Masseurin und med. Bademeisterin

**Medizinische  
Massagen**

Nur  
Hausbesuche

**Telefon 0571/38877684**  
Massagegutschein – eine nette Geschenkidee





... und dieses Jahr auf vielfältige Weise. So probten die Musical-Kids bereits im Vorfeld zur Kinderbibelwoche und bildeten das musikalische Grundgerüst für die Aufführung des Ostermusicals.



Musical-Kids und Teilnehmer des Oster-Musical 2019



Musical-Kids beim Auftritt in der St. Jakobus Kirche 2017

Als nächstes stehen das KiKiMo-Jubiläum mit dem Familien-Konzert mit Daniel Kallauch am 11. September auf dem Programm, aber auch das Martinsfest am 9. November wieder an der Dützer Mühle und die Seniorenfeiern in unserer Gemeinde. Und auch wenn es gefühlt noch eine Ewigkeit hin ist, geht es dann mit den Weihnachtsprojekten 2019 weiter. Heiligabend wird es wieder Familiengottesdienste geben, in denen ein Krippenspiel und ein Musical aufgeführt werden.

Teilnehmen können Kinder ab 5 Jahren. Die Proben dazu werden ab Mitte November immer mittwochs für das Krippenspiel und freitags für das Weihnachtsmusical stattfinden. Nähere Infos gibt es nach den Sommerferien im KiKiMo oder auf Anfrage bei Gemeindepädagoge Stefan Nowak. Aber auch bis dahin treffen sich die Musical-Kids bereits jeden Freitag von 16.30 - 17.30 Uhr im Wichernhaus. Also trau dich und sei dabei!



Musical-Kids beim Auftritt in der St. Jakobus-Kirche 2018



**MALER PARTZSCH**

Anstrich • Raumgestaltung • Bodenbeläge  
kreative Gestaltungstechniken • Fassadenbeschichtungen  
Wärmedämmverbundsysteme

RUFEN SIE GLEICH AN!  
☎ 5 38 05

*Partzsch... gestaltet*

**MINDEN - KAUFMANNSBREDE 5**





## 10 Jahre KiKiMo

### Daniel-Kallauch-Familien-Mitmach-Show

An einem außergewöhnlichen Termin und mit einem außergewöhnlichen Künstler gibt es am Mittwoch, 11. September um 17.00 Uhr im St. Jakobus-Gemeindezentrum ein Mitmachkonzert von und mit Daniel Kallauch und seinem Freund Willibald.

Karten dazu gibt es im Gemeindebüro für 7,- € oder auch in der Alpha-Buchhandlung in Barkhausen oder in der Buchhandlung Otto in Minden, an der Tageskasse dann für 10,- €.

Das Konzert dauert ca. 1,5 Stunden, Einlass ist ab 16.30 Uhr. Das Konzert eignet sich für Kinder ab ca. 5 Jahren. Jüngere Kinder müssten allerdings auch Eintritt zahlen, sobald sie einen eigenen Sitzplatz brauchen.



Daniel Kallauch & Willibald

### KiKiMo-Jubiläum am 15.06.2019



Gespräche am Kuchen-Buffer

Zum 15. Juni luden wir alle Kinder, ihre Familien, Freunde und Interessierte, Ehemalige und auch die Gemeinde herzlich ein, mit uns das KiKiMo-Jubiläum zu feiern. Viele folgten der Einladung und so konnte das Jubiläums-Fest mit einer gut gefüllten Kirche um 15.00 Uhr beginnen. Bei einem buntem Programm, Spielstationen und Kuchen-Buffer gab es viele Gelegenheiten, sich aktiv zu beteiligen.



Action auf der Hüpfburg

Neben den Spiel- und Bastelstationen wurden zum Jubiläum zusätzlich eine Hüpfburg und ein Lebendkicker im Garten der St. Jakobus-Kirche aufgestellt. Diese wurden von allen Gästen ebenso gut genutzt, wie die anderen Angebote. Auch die bereit gestellten Tische und Bänke füllten sich und es gab reichlich Möglichkeiten auf 10 Jahre KiKiMo in St. Jakobus zurück zu blicken. Im Keller hatte das KiKiMo-Team viele Bastel-Aktionen aus den 10 Jahren ausgestellt, im ganzen Haus wurden reichlich KiKiMo-Fotos an die Wände gehängt, um die Erinnerung an die vergangenen Jahre aufzufrischen.



Spiel-Aktion im Kirchengarten

Nachdem das Fest gegen 18.00 Uhr endete, startete das KiKiMo-Team direkt durch um den nächsten KiKiMo am 06. Juli vorzubereiten. Dieser beginnt dann wieder, wie gewohnt, morgens um 10.00 Uhr in der St. Jakobus-Kirche.





Spaß für jung und alt



Schlitzen, alter Mann, Damenschuh, Regenschirm, Tyrex

### BASTELECKE

Christian Badel

## APFEL-Monster

So wird's gemacht:

1. Zuerst zerteilst du einen großen, ungeschälten Apfel in Viertel.
2. Schneide dann aus jedem Viertel einen Schnitz heraus.
3. Schmiere dann die rote Marmelade in das Innere des Apfels.
4. Stecke die Mandelstifte oder Cashewnüsse wie Zähne in den Mund".
5. Stecke jeweils zwei Marshmallows und eine Rosine mit dem Zahnstocher oben auf den Apfel als Augen.

Was du brauchst:

- Apfel, Mandelstifte oder Cashewnüsse,
- rote Marmelade (Erdbeere),
- Marshmallows, Rosinen,
- Zahnstocher, Messer

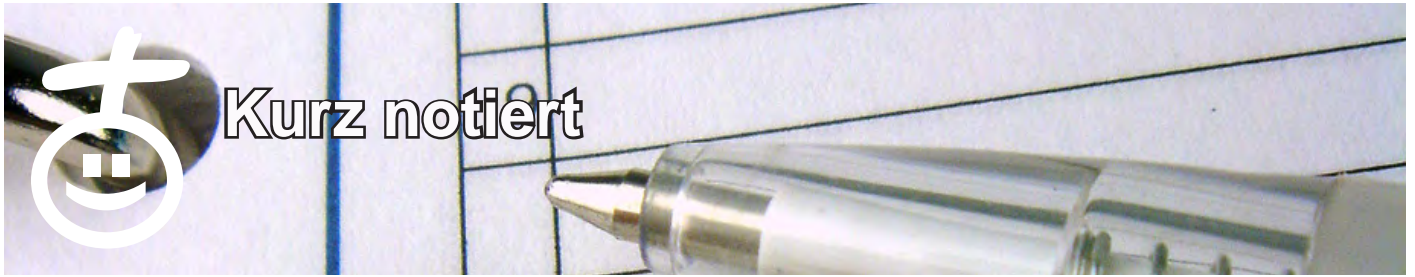


Die nächsten KiKiMo- Termine:

- Samstag, 06.07.2019
- Mittwoch, 11.09.2019 (17.00 Uhr) Konzert mit Daniel Kallauch
- Samstag, 14.09.2019 (17.00 Uhr)
- Samstag, 30.11.2019

von 10.00 bis 13.00 Uhr  
im St. Jakobus- Gemeindezentrum  
Infos unter:  
[www.stjakobus.com](http://www.stjakobus.com)



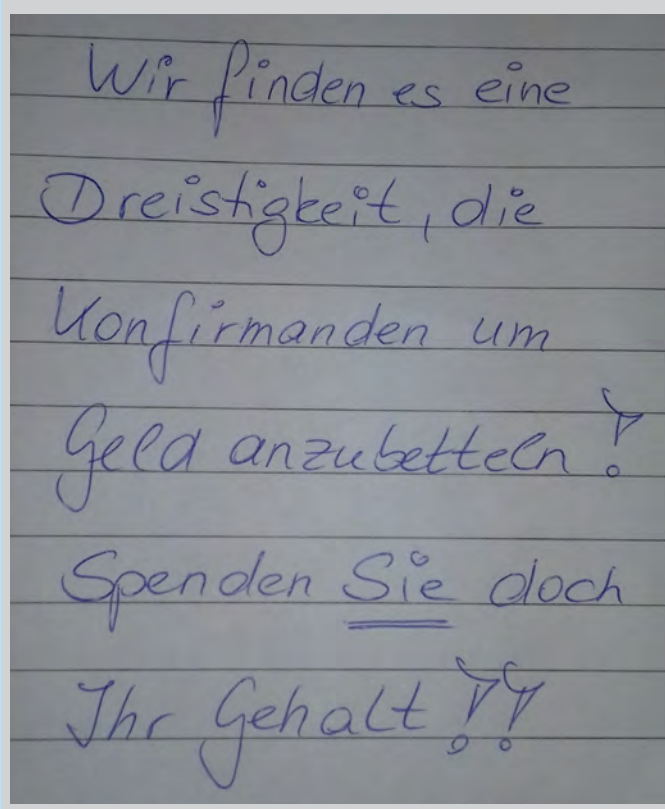


## 990 Jahre Uphausen

aus diesem Anlass feiern wir am 28.07.2019 um 10.00 Uhr einen Gottesdienst im Landgasthaus Rohlfing, Bergkirchener Straße 100, mit Pfr. Wilhelm Meinberg.

## Fundstücke

Auf unseren Brief zur Konfirmandenspende erhielten wir dieses...



Eigentlich nicht schlimm, wäre der Brief nicht anonym und der letzte Satz nicht „unter der Gürtellinie“, denn so können wir weder persönlich reagieren und den Sinn unserer traditionellen Spende an unsere Partnergemeinde in Malindi/Tansania erklären, noch dass unsere gesamte Konfirmandenarbeit inkl. Materialien, Mittagessen bei den KU-Samstagen, Ausflüge etc. für alle Konfis - bis auf die der 50%ige Eigenbeteiligung an der Freizeit - kostenlos ist. Schade eigentlich, denn Teilen gehört auch zu den christlichen Werten, an denen wir als Gemeinde unbedingt festhalten wollen!

## Sylvesterfeier in St. Jakobus

Auch wenn wir noch mitten im Jahr sind... besser früher planen als zu spät und Sylvester wieder allein zu Haus zu verbringen. Denn das muss nicht sein! Auch in diesem Jahr feiern wir eine Sylvesterparty. Start ist am 31.12. um 18.00 Uhr mit einem Gottesdienst zum Altjahresabend. Im Anschluss wird beim Mitbringbuffet, Spielen, Musik und netten Gesprächen gemeinsam weiter gefeiert. Also einfach den Termin schonmal vormerken, denn keiner soll allein sein!

## Kinderbetreuung während der Predigt



Ist Ihr Kind vielleicht auch schon einmal im Gottesdienst unruhig geworden? Kein Problem! Denn ab sofort gibt es jeden Sonntag - außer in den Ferien - eine Kinderbetreuung während der Predigt. Dort werden biblische Geschichten erzählt und es wird gebastelt, Krabbelkinder finden altersgerechtes Spielzeug. Nutzen Sie die Chance auf einen entspannten Gottesdienstbesuch! Und auch wenn es im Gottesdienst doch einmal durch Kinder etwas lauter oder unruhiger werden sollte, bleiben Sie entspannt! Sie wissen ja: wir, die Gemeinde, sind offen für alle Generationen!

PS: sollten Sie Interesse haben, uns bei diesem Dienst zu unterstützen, wenden Sie sich gern an unseren Gemeindepädagogen Stefan Nowak. Dort erfahren Sie Unterstützung und Anleitung. Daher, nur Mut, trauen Sie sich!





# Amtshandlungen

## Taufen

Svea Luna Nobbe  
 Anni Luna Wendler  
 Fiete Arnsmeier  
 Nia Elin Kammeyer  
 Mia Wiele  
 Matteo Fox  
 Mattis Prieß

## Trauungen oder Gottesdienste anlässlich einer Eheschließung

Julian Kulp und Sarah Kulp geb. Grützkowski  
 Axel Schломann geb. Ernst und Sina Schломann

## Gottesdienste zu Ehejubiläen:

### Goldene Hochzeit

Reinhold Krüger und Erika Krüger geb. Brinkmann

### Diamantene Hochzeit

Werner Rosberg und Anni Rosberg geb. Böhlke  
 Karl Schäfer und Hannelore Schäfer geb. Dittrich

### Gnaden Hochzeit

Hans-Georg Mallasch und Helga Mallasch geb. Siekmann

## Beerdigungen

Horst Jeschke, 87 Jahre  
 Luise Spilker geb. Struckmeier, 95 Jahre  
 Dorothea Amrhein geb. Schüller, 99 Jahre  
 Fred Schlichting, 69 Jahre  
 Ingrid Gaube geb. Hüther, 86 Jahre  
 Edith Schaper geb. Wandrei, 86 Jahre  
 Marie Ohlig geb. Hüsener, 100 Jahre  
 Dr. Antje Kiese, 52 Jahre  
 Ursula Landhofer geb. Dräger, 96 Jahre  
 Christa Lohmeier geb. Seger, 83 Jahre  
 Michael Möhring, 47 Jahre  
 Erika Brokmeier geb. Brinkmann, 81 Jahre

### Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen.

Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an unsere Adresse (siehe Seite 2) mit. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an unsere Adresse mit.

Sie finden entsprechende Vordrucke auf unserer Internet-Seite: <https://stjakobus.ekvw.de/ueber-uns/gemeindebrief/>

**Würdevolle  
Bestattungen** Seit 1887

Erledigung sämtlicher Formalitäten  
alle Bestattungsarten



**Der Bestatter**  
Mitglied der Innung



(05 71)  
**5 10 95**

**Eickenjäger** Gm  
bH  
Minden, Bergkirchener Straße 60



**Krumme**  
Dietrich **NATURGÄRTEN**



**PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG**  
 Hartumer Str. 2 32479 Hille Tel.: 0 57 34 - 65 94  
 Homepage: <http://www.krumme-naturgaerten.de>

**Praxis für psychologische Beratung und Coaching**



**Angelika Reuter** (Dipl.-Päd.)  
 Systemische Therapeutin · SAfE-Mentorin

- Beratung f. Adoptiv- und Pflegeeltern ·
- Einzel- und Familienberatung ·

Blütenstr. 36 · 32429 Minden  
 Telefon: 0571 - 59 72 66 67  
 E-Mail: [mail@angelika-reuter.com](mailto:mail@angelika-reuter.com)  
 Internet: [www.angelika-reuter.com](http://www.angelika-reuter.com)

# Besondere Gottesdienste

**07.07. 3. So. n. Trinitatis**

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Reisesegen Wichernhaus W. Meinberg & S. Nowak

**28.07. 6. So. n. Trinitatis**

10.00 Uhr Predigtgottesdienst „990 Jahre Uphausen“ Landgasthaus Rohlfing W. Meinberg Bergkirchener Str. 100

**25.08. 10. So. n. Trinitatis**

10.00 Uhr Jubelkonfirmation St. Jakobus R. Höcker

**29.09. Erntedank**

10.00 Uhr Familiengottesdienst Wichernhaus S. Nowak  
18.00 Uhr Traumleitergottesdienst mit den Lustigen Musikanten Häverstädt & Predigt auf Platt St. Jakobus M. Vehring

**31.10. Reformationstag**

18.30 Uhr Predigtgottesdienst Kirche Barkhausen D. & B. Hüffmann

**20.11. Buß- und Betttag**

17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Kirche Barkhausen B. Hüffmann

**24.11. Ewigkeitssonntag**

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst St. Jakobus H.-W. Goldstein  
18.00 Uhr Traumleitergottesdienst St. Jakobus C. Bluhm



## Karriere als Christbaum?

Eine festlich beleuchtete Tanne ist der unverzichtbare Mittelpunkt unserer Weihnachtsgottesdienste. Im Herbst werden nun in vielen Gärten zu groß gewordene Bäume gerodet. Wer einen schönen Tannenbaum mit einer nutzbaren Höhe zwischen 3,50 m und 6,00 m bis Weihnachten stehen lassen und ihn dann dem Wichernhaus oder der St. Jakobus-Kirche zur Verfügung stellen möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro. Der Baum wird dann bald von einem Mitarbeiter mit „Weihnachtsbaumerfahrung“ besichtigt, sodass die herbstlichen Arbeiten nicht unnötig aufgeschoben werden müssen.



**Kunststoff- und Holzfenster aus eigener Fertigung**  
Innenausbau • Dachgeschoß-Trockenausbau  
Treppenbau • Fußboden-Parkett

## Wilhelm Eickenjäger

GmbH

Tischlerei • Zimmerei

Bergkirchener Straße 60 Minden Tel.: (05 71) 5 10 95